

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Fraktion "ÖVP & BÜRGERFORUM JOSEFSTADT" stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 28. September 2022 gem. § 24 GO BV folgenden

ANTRAG

BETREFF: Anpassung der Richtlinien zur Stadtgestaltung zwecks Installation umweltfreundlicher, energiesparender oder schattenspendender Maßnahmen

Die zuständigen Magistratsabteilungen werden ersucht, die Richtlinien zur Stadtgestaltung betreffend die notwendige Errichtung von umweltfreundlichen, energiesparenden und/oder schattenspendenden Installationen besonders an Gründerzeithäusern dahingehend anzupassen, dass es auch in Schutzzonen der Innenbezirke wie der Josefstadt einfacher möglich wird, sowohl auf öffentlichen als auch auf privaten Gebäuden entsprechende Maßnahmen umzusetzen. Insbesondere wird ersucht, die Vorgaben für die Errichtung von Markisen vor Geschäftslokalen und Auslagen, dahingehend zu individualisieren (bspw. Durchgangshöhen) und anzupassen, dass diese wieder vermehrt errichtet werden.

BEGRÜNDUNG:

Der Klimawandel macht es notwendig, schnell und unbürokratisch mit neuen, möglicherweise ungewöhnlichen Maßnahmen oder durch die Entwicklung neuer technischer Möglichkeiten und altbewährter Maßnahmen, besonders in Innenstädten der Hitze, entgegenzuwirken. Die öffentliche Hand, aber auch die Unterstützung privater Initiativen sollte hierfür Grundlagen schaffen, auf diese Herausforderung des Klimawandels zu reagieren.

Die derzeit bestehenden Regelungen für Stadtbild und Stadtgestaltung sowie verkehrstechnische Maßnahmen verkomplizieren beispielsweise die Errichtung von Solaranlagen auf Dächern oder Balkonen, die Anbringung von schattenspendenden Außenjalousien und Markisen oder andere sinnvolle Maßnahmen (bspw. Fassadenbegrünungen, Fensterläden usw.). Teilweise wird sogar durch entsprechende Richtlinien verhindert, dass man auf Fensterbänken einfach und rasch Blumenkästen anbringen kann, die durchaus in der Lage wären, das unmittelbare Mikroklima zu verbessern.

Andererseits könnte durch schattenspendende Maßnahmen, wie eben Außenjalousien und Markisen, auch so mancher Einbau einer Klimaanlage verhindert werden.

Die folgenden Fotos sollen zeigen, dass die Bausubstanz in ihrer historischen Gestaltung nicht beeinträchtigt wird und auch in der Vergangenheit durchaus mit solch schattenspendenden Maßnahmen im Einklang waren.



Die Wiener Volkspartei

Josefstadt

BÜRGERFORUM
JOSEFSTADT

